

Q1

**QUARTALSMITTEILUNG
FÜR DEN ZEITRAUM VOM
1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019**

STEMMER IMAGING IM ÜBERBLICK

KONZERN KENNZAHLEN

in TEUR	Q1 2019	Q1 2018
Umsatz	30.494	23.509
Rohertrag	11.929	8.166
Rohertragsmarge	39,1%	34,7%
EBITDA (norm.)	3.999	2.290
EBIT (norm.)	2.967	1.971
Konzernergebnis (norm.)	2.265	1.461
	30.09.2019	30.06.2019
Bilanzsumme	107.592	87.454
Eigenkapital	73.540	71.616
Eigenkapitalquote	68,4%	81,9%
Liquide Mittel	36.133	46.257
Zahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	3.826	3.099
Mitarbeiter (im Durchschnitt)	398	262

STEMMER IMAGING IN ZAHLEN



**+ 29,7 %
Umsatzerlöse**
gegenüber Vorjahr



**EUR 32,11 Mio.
Auftragseingang**



**EUR 0,28
Ergebnis pro
Aktie**
(EUR 0,35 bereinigt)



**68,4 %
Eigenkapitalquote**



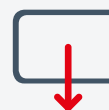
> 5.000 Kunden



**> 400 Mitarbeiter,
davon 70 %
mit technischem
Hintergrund**
(Stichtag 30.09.2019)



**15 Tochtergesell-
schaften und
in 24 Ländern
vertreten**
(Stichtag 30.09.2019)



Diesen Bericht, Resultate aus den
vergangenen Geschäftsjahren
sowie englische Sprachversionen
finden Sie zum Download auf:
www.stemmer-imaging.com

INHALT

QUARTALSMITTEILUNG FÜR DEN ZEITRAUM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019

Konzern-Zwischenlagebericht

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	2
Prognosebericht	4

Konzernabschluss

Konzernbilanz	6
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	8
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	9
Konzern-Kapitalflussrechnung	10
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	11
Verkürzter Konzernanhang	12

Weitere Informationen

Finanzkalender	14
Impressum	15

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und dass sich Prozentangaben nicht exakt aus den dargestellten Werten ergeben.

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

ERSTMALIGE ANWENDUNG DES NEUEN RECHNUNGSLEGUNGSSTANDARDS IFRS 16 AB 1. JULI 2019

Ab dem geplanten Rumpfgeschäftsjahr 2019 wendete die STEMMER IMAGING-Gruppe erstmalig die neue Leasingbilanzierung gemäß IFRS 16 an. Dies führte zu Veränderungen in der Gewinn- und Verlustrechnung und im Bilanzausweis der Gruppe.

Durch IFRS 16 sind grundsätzlich alle Leasingverhältnisse bilanzwirksam zu erfassen. Dies betrifft die bisher als „Operate Lease“ klassifizierten Immobilien-Mietverträge und Leasingverträge für Fuhrpark und Betriebs- und Geschäftsausstattung. Infolge der bilanziellen Veränderung haben sich die Nutzungsrechte an Leasingobjekten wie auch die Leasingverbindlichkeiten erhöht. Die wesentlichen Effekte in der Bilanz durch IFRS 16 sind:

UMSTELLUNGSEFFEKT DURCH IFRS 16 ZUM 1. JULI 2019

in TEUR

Nutzungsrechte an Finanzierungsleasing	4.900
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	4.900

Innerhalb der Gewinn- und Verlustrechnung waren die Aufwendungen aus den Operate Lease-Verträgen bisher im sonstigen betrieblichen Aufwand enthalten. Seit dem 1. Juli 2019 werden Abschreibungen auf das Nutzungsrecht und Zinsaufwendungen für die Leasingsschulden an Stelle von Mietaufwand erfasst.

Die nachfolgende Tabelle zeigt diese Veränderungen zusammengefasst:

UMSTELLUNGSEFFEKT DURCH IFRS 16 FÜR DEN ZEITRAUM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019

in TEUR

Sonstige betriebliche Aufwendungen	479
Abschreibungen auf Sachanlagen	-478
Finanzierungsaufwendungen	-8

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Zum 30. September 2019 lag die Bilanzsumme des STEMMER IMAGING Konzerns mit EUR 107,59 Mio. über dem Niveau zum 30. Juni 2019 (EUR 87,45 Mio.). Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich zum 30. September 2019 auf EUR 41,77 Mio. (30. Juni 2019: EUR 13,57 Mio.). Die Erhöhung ist neben der Akquisition der INFAIMON-Gruppe auch auf die erstmalige Anwendung des IFRS 16 Standards zurückzuführen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verringerten sich zum Ende der Berichtsperiode auf EUR 65,82 Mio. (30. Juni 2019: EUR 73,88 Mio.). Der Rückgang begründet sich im Wesentlichen durch die Zahlung des Kaufpreises für die INFAIMON-Gruppe aus dem laufenden Zahlungsmittelbestand.

Das Eigenkapital betrug zum 30. September 2019 EUR 73,54 Mio. (30. Juni 2019: EUR 71,62 Mio.). Mit einer Eigenkapitalquote von 68,4 % (30. Juni 2019: 81,9 %) ist der STEMMER IMAGING Konzern sehr solide finanziert.

Zum 30. September 2019 sind die langfristigen Verbindlichkeiten mit EUR 14,37 Mio. gegenüber dem 30. Juni 2019 (EUR 0,97 Mio.) gestiegen. Die Aufnahme eines Darlehens sowie die Bilanzierung der langfristigen Verbindlichkeiten aus Leasing (IFRS 16) trugen zu dieser Erhöhung bei. Gleichzeitig erhöhten sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten von EUR 14,87 Mio. auf EUR 19,68 Mio. kongruent zu den langfristigen Verbindlichkeiten.

Die aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschafteten Zahlungsmittel beliefen sich im ersten Quartal des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 auf EUR 3,83 Mio. (30. September 2018: EUR 3,10 Mio.).

Die Investitionen lagen mit EUR 22,85 Mio. deutlich über dem Niveau des Vorjahres. Dieser Anstieg ist vorrangig auf den Kauf der INFAIMON- Gruppe zurückzuführen. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug EUR 9,50 Mio. (30. September 2018: EUR 0,00 Mio.). Dieser Mittelzufluss wurde überwiegend durch die Aufnahme eines Kapitalmarktdarlehens bei der UniCredit Bank AG ausgelöst.

ERTRAGSLAGE

Der Umsatz der STEMMER IMAGING-Gruppe lag in den ersten drei Monaten des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 mit EUR 30,49 Mio. um 29,7 % über dem Vorjahreswert (1. Juli bis 30. September 2018: EUR 23,51 Mio.). Der überdurchschnittliche Anstieg resultierte zum einem aus dem Umsatz der ab Juli 2019 neu hinzugekommenen INFAIMON-Gruppe mit EUR 4,39 Mio. Darüber hinaus leisteten die Tochtergesellschaften aus Schweden und Frankreich einen deutlich höheren Umsatzbeitrag.

Die Materialaufwandsquote verbesserte sich im ersten Quartal des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 von 65,3 % auf 60,9 % bedingt durch ein starkes Projektgeschäft und durch die stärkere Internationalisierung der Unternehmensgruppe.

Der Personalaufwand betrug in den ersten drei Monaten des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 EUR 5,65 Mio. (1. Juli bis 30. September 2018: EUR 3,95 Mio.). Die Personalaufwandsquote des STEMMER IMAGING Konzerns erhöhte sich somit von 16,8 % auf 18,5 %.

Der gestiegene sonstige betriebliche Aufwand in Höhe von EUR 3,16 Mio. (1. Juli bis 30. September 2018: EUR 2,10 Mio.) spiegelt u. a. erhöhte Vertriebs- und Verwaltungskosten und das anorganische Wachstum wider. Gleichzeitig wurde der Anstieg um die erstmalige Anwendung des IFRS 16 gemindert, wodurch sich der Ausweis von EUR 0,48 Mio. aus dem sonstigen betrieblichen Aufwand in die Position Abschreibungen auf Sachanlagen verschoben hat.

Das bereinigte operative Ergebnis (EBITDA) lag im ersten Quartal des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 mit EUR 4,00 Mio. (EBITDA-Marge: 13,1 %) deutlich über dem Niveau des Vorjahres von EUR 2,29 Mio. (EBITDA-Marge: 9,7 %). Auch hier wurde die genannte Verschiebung aufgrund der geänderten Bilanzierung durch IFRS 16 wirksam (EUR 0,48 Mio.). Die Bereinigung berücksichtigte unter anderem die Kaufpreiszahlung aus dem Erwerb der ELVITEC S.A.S., die sich im Berichtszeitraum insgesamt auf EUR 0,42 Mio. belief. Das bereinigte Betriebsergebnis (EBIT) betrug in den drei Monaten

EUR 2,97 Mio. (1. Juli bis 30. September 2018: EUR 1,97 Mio). Damit ist die EBIT-Marge gegenüber dem Vorjahreswert von 8,4% auf 9,7% gestiegen. Das bereinigte Konzernergebnis der STEMMER IMAGING-Gruppe für das erste Quartal des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 lag bei EUR 2,27 Mio. (1. Juli bis 30. September 2018: EUR 1,46 Mio.).

PROGNOSEBERICHT

Der Vorstand der STEMMER IMAGING AG sieht keine wesentlichen Veränderungen in den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder dem Branchenumfeld gegenüber den im Prognosebericht des Jahresfinanzberichts 2018/2019 gemachten Darstellungen. In diesem Zusammenhang wird auf diese verwiesen.

Die für das geplante Rumpfgeschäftsjahr 2019 prognostizierte Umsatzspanne von EUR 59,0 bis 65,0 Mio. (d. h. annualisiert EUR 118,0 bis 130,0 Mio.) wird bestätigt. Die bisherige Gewinnprognose (EBITDA) wird von EUR 5,5 bis 7,1 Mio. auf EUR 6,0 bis 7,5 Mio. (d. h. annualisiert EUR 12,0 bis 15,0 Mio.) aufgrund des starken 1. Quartals angehoben. Weiterhin kündigt die Gruppe an, zukünftige Aufwendungen in Zusammenhang mit dem Erwerb der Elvitec S.A.S. und weitere organisatorische Anpassungen in das Rumpfgeschäftsjahr vorzuziehen, mit dem Ziel, ab dem Geschäftsjahr 2020 nicht-bereinigte Ergebnisse auszuweisen. Diese einmaligen Aufwendungen werden das 2. Quartalsergebnis voraussichtlich mit EUR 1,5 Mio. belasten.

Darüberhinausgehend sieht der Vorstand keine Veranlassung aufgrund der Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten des geplanten Rumpfgeschäftsjahres 2019 oder der Entwicklung der Rahmenbedingungen die dort gemachten Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung der STEMMER IMAGING AG zu verändern. Die Prognosen beinhalten alle zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Berichts bekannten Ereignisse, die einen Einfluss auf die Geschäftsentwicklung der STEMMER IMAGING AG haben könnten.

KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2019

AKTIVA in TEUR

	30.09.2019	30.06.2019
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	7.501	2.834
Geschäfts- oder Firmenwerte	24.627	7.299
Andere immaterielle Vermögenswerte	7.872	1.902
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	1.331	1.349
Andere Finanzanlagen	18	17
Aktive latente Steuern	423	170
Summe langfristige Vermögenswerte	41.772	13.571
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	12.301	10.724
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.044	15.799
Vertragsvermögenswerte	23	36
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	214	189
Ertragsteuerforderungen	307	289
Sonstige Vermögenswerte und Rechnungsabgrenzungsposten	798	589
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	36.133	46.257
Summe kurzfristige Vermögenswerte	65.820	73.883
Bilanzsumme	107.592	87.454

PASSIVA in TEUR	30.09.2019	30.06.2019
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
Kapitalrücklage	47.495	47.495
Gewinnrücklagen	19.545	17.621
Summe Eigenkapital	73.540	71.616
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen	8.509	0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	38	38
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.686	0
Sonstige Verbindlichkeiten	986	236
Sonstige Rückstellungen	198	198
Passive latente Steuern	1.955	498
Summe langfristige Verbindlichkeiten	14.372	970
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen	1.685	78
Sonstige Rückstellungen	72	69
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.172	8.460
Vertragsverbindlichkeiten	482	98
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.152	1.084
Ertragsteuerverbindlichkeiten	861	778
Sonstige Verbindlichkeiten	4.256	4.301
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	19.680	14.868
Summe Schulden	34.052	15.838
Bilanzsumme	107.592	87.454

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

ENTWICKLUNG VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019
in TEUR

	01.07.–30.09.2019	01.07.–30.09.2018
Umsatzerlöse	30.494	23.509
Materialaufwand	–18.565	–15.344
Rohertrag	11.929	8.166
Sonstige betriebliche Erträge	459	152
Personalaufwand	–5.652	–3.945
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–3.159	–2.098
EBITDA	3.577	2.275
Abschreibungen auf Sachanlagen	–677	–230
EBITA	2.900	2.045
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen	–354	–89
Betriebsergebnis (EBIT)	2.546	1.956
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	–18	0
Finanzerträge	8	140
Finanzierungsaufwendungen	–33	0
Ergebnis vor Ertragsteuern	2.503	2.096
Steuern vom Einkommen und Ertrag	–659	–651
Konzernergebnis	1.844	1.446
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.844	1.446
Anzahl Aktien (gewichteter Durchschnitt)	6.500.000	6.500.000
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert und unverwässert)	0,28	0,22

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

ENTWICKLUNG VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019 in TEUR

	01.07.–30.09.2019	01.07.–30.09.2018
Konzernergebnis	1.844	1.446
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die zukünftig unter bestimmten Bedingungen in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden		
Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe:		
Kursdifferenzen, die während des Berichtszeitraums eingetreten sind	80	6
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	80	6
Gesamtergebnis	1.924	1.452
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.924	1.452

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019
in TEUR

	01.07.–30.09.2019	01.07.–30.09.2018
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernergebnis	1.844	1.446
Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand	659	651
Erfolgswirksam erfasste Finanzierungsaufwendungen/-erträge	36	-140
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sach- und Finanzanlagen	1.031	318
Zunahme der Rückstellungen	27	36
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	5	-35
Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	3.152	1.968
Abnahme der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	-2.954	-1.285
Sonstige Erträge aus Ausleihungen, Beteiligungen und Wertpapieren	19	0
Erhaltene Zinsen	8	140
Zahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	3.826	3.099
Gezahlte/erstattete Ertragsteuern	-634	326
Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	3.193	3.426
Cashflows aus Investitionstätigkeit		
Zahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-175	-86
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	0	35
Zahlungen für Sachanlagen	-215	-279
Zahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-22.461	-59
Erlöse aus Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	6	5.074
Zahlungen für Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	-138
Nettoabfluss/-zufluss an Zahlungsmitteln aus Investitionstätigkeit	-22.846	4.547
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	10.026	0
Rückzahlung von Darlehen	-497	0
Einzahlung aus erhaltenen Zuschüssen	10	0
Gezahlte Zinsen	-36	0
Nettozufluss an Zahlungsmitteln aus Finanzierungstätigkeit	9.502	0
Nettoabnahme/-zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-10.151	7.973
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres	46.257	46.730
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen der Zahlungsmittel	27	13
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Geschäftsjahres	36.133	54.716
davon: Guthaben bei Kreditinstituten	36.133	54.716

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2019
in TEUR

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklagen				Summe	Summe
			Rücklage für versicherungs- mathemati- sche Gewinne/ Verluste	Rücklage aus der Fremd- währungs- umrechnung	Übrige	Summe		
Stand zum 01.07.2019	6.500	47.495	16	-335	17.940	17.621	71.616	
Konzernergebnis	0	0	0	0	1.844	1.844	1.844	
Währungskursanpassung	0	0	0	80	0	80	80	
Stand zum 30.09.2019	6.500	47.495	16	-255	19.784	19.545	73.540	
Stand zum 01.07.2018	6.500	47.495	-33	-295	16.808	16.480	70.475	
Konzernergebnis	0	0	0	0	1.446	1.446	1.446	
Währungskursanpassung	0	0	0	6	0	6	6	
Stand zum 30.09.2018	6.500	47.495	-33	-289	18.254	17.932	71.927	

KONZERNANHANG FÜR DEN QUARTALSABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2019

WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IN DER AKTUELLEN BERICHTSPERIODE

BEDEUTENDE EREIGNISSE UND GESCHÄFTSVORFÄLLE

Unternehmenserwerb

Mit Wirkung zum 11. Juli 2019 hat die STEMMER IMAGING AG, Puchheim, 100 % der Anteile an der Alea Rubicon S.L., Barcelona/ Spanien, samt Tochtergesellschaft Infaimon S.L., Barcelona/ Spanien, und deren Tochtergesellschaften in Portugal, Brasilien und Mexiko erworben. Die Infaimon-Gruppe ist ein führender Anbieter für Bildverarbeitungs- und Bildanalyseverfahren sowie deren Anwendung in gefragten Subsystemen. Insbesondere verfügt das Unternehmen über eine langjährige Expertise in sogenannten Bin-Picking-Anwendungen. Die Subsysteme nehmen im Rahmen von Industrie 4.0 und Smart Factory eine Schlüsselrolle ein und kommen unter anderem bei der Automatisierung von Produktions- und Logistikprozessen zum Einsatz.

Der Kaufpreis der Anteile beträgt EUR 24,70 Mio. und wurde in bar entrichtet.

Der vorläufige aktive Unterschiedsbetrag auf Basis der vorläufigen Kaufpreisallokation beträgt ca. EUR 17,33 Mio.

Nicht aktivierungsfähige Nebenkosten des Erwerbs sind in Höhe von EUR 0,47 Mio. angefallen und im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von EUR 0,02 Mio. (1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019: EUR 0,45 Mio.) als sonstiger betrieblicher Aufwand ausgewiesen.

Mit dem Unternehmenszusammenschluss sind folgende Bilanzposten (auf Basis der vorläufigen Kaufpreisallokation) übernommen worden:

in TEUR	Fair Value zum 30.09.2019
Zahlungsmittel	24.700
Gesamte übertragene Gegenleistungen	24.700
Fair Value erworbener Vermögenswerte und Schulden	
Immaterielle Vermögenswerte	6.148
hiervon während der Kaufpreisallokation identifiziert	6.131
Anlagevermögen	233
Vorräte	1.658
Forderungen	2.232
Sonstige Vermögenswerte	1.569
Liquide Mittel	2.277
Rückstellungen	7
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	153
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.399
Sonstige Verbindlichkeiten	3.654
Passive latente Steuern	1.533
Fair Value der erworbenen Nettovermögenswerte 100 %	7.372
Vorläufiger aktiver Unterschiedsbetrag	17.328

Die Aufteilung des Kaufpreises, insbesondere die Bewertung der übernommenen Vermögenswerte, war zum 30. September 2019 noch nicht abgeschlossen.

Die Bruttobeträge der erworbenen vertraglichen Forderungen belaufen sich auf EUR 2,25 Mio., von denen EUR 0,02 Mio. zum Erwerbszeitpunkt uneinbringlich waren.

ANDERE EREIGNISSE

Im Zusammenhang mit dem Erwerb der Infaimon-Gruppe wurde am 24. Juli 2019 ein LfA-Kapitalmarktdarlehen in Höhe von EUR 10 Mio. aufgenommen. Das Darlehen ist mit 20 Vierteljahresraten in Höhe von EUR 0,5 Mio. zu tilgen. Die Aufnahme des Darlehens erfolgte unter besonderen Bedingungen (Einhaltung von Finanzkennzahlen, Change of Control, Negativerklärung, Cross-Default-Klausel) sowie unter Bestellung von üblichen Sicherheiten.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Lars Böhrnsen, Vorstand Finanzen der STEMMER IMAGING AG, wird zum 30. November 2019 aus dem Vorstand ausscheiden, um sich neuen beruflichen Aufgaben zu stellen. In diesem Zusammenhang wird Lars Böhrnsen alle Mandate bei der STEMMER IMAGING AG und den Tochtergesellschaften per Ende November 2019 niederlegen. Darauf haben sich der Aufsichtsrat und Herr Böhrnsen im besten Einvernehmen geeinigt. Seine Aufgaben im Vorstand, namentlich den Bereich Finanzen und Investor Relations, übernimmt bis auf Weiteres der Vorstandsvorsitzende Arne Dehn.

FINANZKALENDER

Dienstag

19.11.

2019

**ORDENTLICHE
HAUPTVERSAMMLUNG,
MÜNCHEN**

Dienstag–Mittwoch

26.–27.11.

2019

**DEUTSCHES
EIGENKAPITALFORUM,
FRANKFURT AM MAIN**

Montag–Donnerstag

02.–05.12.

2019

**BERENBERG EUROPEAN
KONFERENZ,
PENNYHILL PARK, LONDON**

IMPRESSUM

STEMMER IMAGING AG

Gutenbergstraße 9–13
82178 Puchheim
Deutschland

Telefon: +49 89 80902-0
Fax: +49 89 80902-116
info@stemmer-imaging.com

Vorstand: Arne Dehn (Vorsitzender), Martin Kersting (Vorstand Technik),
Lars Böhrnsen (Vorstand Finanzen)
Aufsichtsratsvorsitzender: Klaus Weinmann
Handelsregister: München HRB 237247
USt.-ID. (VAT): DE 128 245 559
Verantwortlich: STEMMER IMAGING AG
Text und Redaktion: STEMMER IMAGING AG/CROSS ALLIANCE communication GmbH
Konzept und Gestaltung: Anzinger und Rasp Kommunikation GmbH

KONTAKT

Arne Dehn
Vorstandsvorsitzender

ir@stemmer-imaging.com
www.stemmer-imaging.de/investor-relations

Die Quartalsmitteilung der STEMMER IMAGING AG ist erhältlich in Deutsch und Englisch.
Die deutsche Fassung ist rechtlich verbindlich.

